# **Energetisches Konzept KfW EH-55 EE**

- für Gebäude mit normalen Innentemperaturen -

Projekt GbR Deichhaus 3 WE - Neubau KfW EH-55 EE

Adresse Wahnbachtalstraße 4a

53721 Siegburg

Auftraggeber Firma GbR Deichhaus

Adresse Bonner Wall 33-35

50677 Köln

Aussteller ProEnergie Solution Consulting GmbH

Thomas Renk / Gebäudeenergieberater HWK

Adresse Sommerhausen 14a

53804 Much

Telefon : 02245-9119333

e-mail : info@proenergie-much.de

05.01.2022

(Datum) (Unterschrift)

# **GEG- und BEG-Anforderungen**

## Bundesförderung für effiziente Gebäude - Wohngebäude - Neubau

Nutzung Mehrfamilienhaus

Bauart des Gebäudes nicht leichte Bauart

Gebäudetyp freistehend

#### Effizienzhaus-Stufen

Ergebnis	Anforderungen WG					
	GE	G	BEG-Effizienzhaus			
	Einheit	Ist-Wert	Neubau REF (100%)		EH40	EH55
Primärenergiebedarf Q <sub>p</sub>	kWh/m²a	34,6	þ 49,9	66,5	26,6	þ 36,6
Transmissionswärmeverlust H <sub>T</sub>	W/m²K	0,258	þ 0,368	0,368	0,203	þ 0,258

#### **EE-Klasse**

Bereitstellung durch erneuerbare Energien	Energie [kWh/a]	Deckungsgrad [%]
Wärmepumpen	10960	66,3

Anforderung EE-Klasse erfüllt (mindestens 55 % Nutzung von Wärme aus erneuerbaren Energien).

Summe Deckungsgrad: 66,3%

## Energie- und CO<sub>2</sub>-Einsparung zum Neubauniveau

	Einheit	Neubau- Anforderungswert	Ist-Wert	Einsparung	Einsparung in %
Endenergiebedarf	kWh/a	14411	6316	8095	56
Primärenergiebedarf	kWh/a	16378	11368	5010	31
Treibhausgasemissionen	kg/a	3699	3537	162	4

#### 1. Allgemeine Projektdaten

Projekt: GbR Deichhaus 3 WE - Neubau KfW EH-55 EE

Wahnbachtalstraße 4a

53721 Siegburg

Neubau KfW EH-55 EE

Gebäudetyp: Wohngebäude

Innentemperatur: normale Innentemperatur

Anzahl Vollgeschosse: 1 Anzahl Wohneinheiten: 3

#### 2. Berechnungsgrundlagen

Berechnungsverfahren: Jahres-Heizwärmebedarf des Gebäudes mittels Monatsbilanzierung

Jahres-Primärenergiebedarf mittels ausführlichem Berechnungsverfahren

Berechnungsprogramm: - Energieberater 18599 3D PLUS 11.4.3 - Hottgenroth Software -

Folgende Normen und Verordnungen wurden im Rechenprogramm berücksichtigt:

Gesetz zur Einsparung von Energie und zur Nutzung erneuerbarer Energien zur Wärme- und Kälteerzeugung in Gebäuden (Gebäudeenergiegesetz – GEG)

DIN EN 832 Wärmetechnisches Verhalten von Gebäuden – Berechnung des Heizenergiebedarfs –

Wohngebäude

DIN V 4108-6 Wärmeschutz und Energieeinsparung in Gebäuden

Teil 6: Berechnung des Jahresheizwärme- und des Jahresheizenergiebedarfs

DIN V 4108-6 Ber 1 Wärmeschutz und Energieeinsparung in Gebäuden

Teil 6: Berechnung des Jahresheizwärme- und des Jahresheizenergiebedarfs

Berichtigung zur DIN V 4108-6:2003-06

DIN V4701-10 Energetische Bewertung heiz- und raumlufttechnischer Anlagen

Teil 10: Heizung, Trinkwasser, Lüftung

DIN SPEC 4701-10/A1: 2012-07 Energetische Bewertung heiz- und raumlufttechnischer Anlagen

Teil 10: Heizung, Trinkwassererwärmung, Lüftung; Änderung A1

DIN EN ISO 13370 Wärmeübertragung über das Erdreich – Berechnungsverfahren

#DIN\_EN\_ISO\_6946 Bauteile – Wärmedurchlasswiderstand und Wärmedurchgangskoeffizient –

Berechnungsverfahren

DIN EN ISO 10077 - 1 Wärmetechnisches Verhalten von Fenstern, Türen und Abschlüssen

Berechnung des Wärmedurchgangskoeffizienten – Teil 1: Vereinfachtes Verfahren

DIN V 4701 - 12: Energetische Bewertung heiz- und raumlufttechnischer Anlagen im Bestand –

Teil 12: Wärmeerzeuger und Trinkwassererwärmung

DIN 4108-2 Wärmeschutz und Energie-Einsparung in Gebäuden, Teil 2 : Mindestanforderung an den

Wärmeschutz

#DIN 4108 3# Wärmeschutz und Energie-Einsparung in Gebäuden Teil 3 : Klimabedingter Feuchtschutz,

Anforderungen, Berechnungsverfahren und Hinweise für Planung und Ausführung

DIN V 4108 - 4 Wärmeschutz und Energie-Einsparung in Gebäuden, Teil 4 : Wärme und feuchteschutz-

technische Bemessungswerte

DIN V 4108 - 5 Wärmeschutz im Hochbau – Berechnungsverfahren

DIN 4108 Bbl. 2 Wärmeschutz und Energie-Einsparung in Gebäuden – Wärmebrücken –

Planungs- und Ausführungsbeispiele

DIN EN 12524 Baustoffe und – produkte – Wärme- und feuchteschutztechnische Eigenschaften

Tabellierte Bemessungswerte

# Angaben zum Energiebedarfsausweis nach EnEV

#### 3.1 Objektbeschreibung

Objekt		Geometrische Angaben		
Gebäude/- teil	Wohngebäude	Wärmeübertragende Umfassu	ungsfläche A	729,6 m²
Straße, Haus-Nr.	Wahnbachtalstraße 4a	beheiztes Gebäudevolumen		1025,7 m³
PLZ, Ort	53721 Siegburg Verhältnis A/ V <sub>e</sub>			0,71 m <sup>-1</sup>
Nutzungsart x	Wohngebäude	Bei Wohngebäuden:		
		Gebäudenutzfläche A <sub>n</sub>		328,2 m²
Baujahr	2022 Jahr der baulichen Änderung	Wohnfläche (Angabe freiwillig	)	m²
Beheizung und	Warmwasserbereitung			
Art der Beheizung	L/W WP			
Art der Warmwas- serbereitung	Strang1			
Art der Nutzung erneuerbarer Energien	Wärmepumpe		Anteil am Heiz- wärmebedarf	95 %

### 3.2 Energiebedarf

Jahres-Primärenergiebedarf Zulässiger Höchstwert Berechneter Wert

49,90 kWh/m² 

34,64 kWh/m²

## Energieendbedarf nach eingesetzten Energieträgern

	Energieträger1		Energieträger2		Energieträger3	
	Strom-Mix		Hilfsenergie (Strom	)		
Jahres-Endenergiebedarf (absolut)	5569	kWh	747	<b>k</b> Wh		kWh
Jahres-Endenergiebedarf bezogen auf die Gebäudenutzfläche A <sub>n</sub> (für Wohngebäude)	16,97	kWh/m²	2,28	kWh/m²		kWh/m²
die Wohnfläche (für Wohngebäude, die Angaben ist freigestellt)	-	kWh/m²	-	kWh/m²		kWh/m²
das beheizte Gebäudevolumen (für nicht Wohngebäude)	5,43	kWh/m³	0,73	kWh/m³		kWh/m³

#### **Hinweis**

Die angegebenen Werte des Jahres-Primärenergiebedarfs und des Endenergiebedarfs sind vornehmlich für die überschlägig vergleichende Beurteilung von Gebäuden und Gebäudeentwürfen vorgesehen. Sie wurden auf der Grundlage von Planungsunterlagen ermittelt. Sie erlauben nur bedingt Rückschlüsse auf den tatsächlichen Energieverbrauch, weil der Berechnung dieser Werte auch normierte Randbedingungen etwa hinsichtlich des Klimas, der Heizdauer, der Innentemperatur, des Luftwechsels, der solaren und internen Wärmegewinne und des Warmwasserbedarfs zugrunde liegen. Die normierten Randbedingungen sind für die Anlagentechnik in DIN V 4701-10: 2003-08 Nr. 5 und im Übrigen in DIN V 4108-6: 2003-06 Anhang D festgelegt. Die Angaben beziehen sich auf Gebäude und sind nur bedingt auf einzelne Wohnungen oder Gebäudeteile übertragbar.

3.3 We	3.3 Weitere energiebezogene Merkmale									
Transmissionswärmeverlust	Zulässiger Höchstwert	Berechneter Wert								
	0,37 W/(m <sup>2</sup> K)	<b>◯</b> 0,26 W/(m²K)								
A June Academy										
Anlagentechnik Anlagenaufwands	zahl e <sub>p</sub> 0,76	Berechnungsblätter beigefügt								
Die Wärmeabgabe der Wärme- und Warmwasserv	verteilungsleitung wurde nach GEG Anla	age 8 begrenzt.								
Berücksichtigung von Wärmebrücken	Sommerlich	her Wärmeschutz								
pauschal mit 0,10 W / (m² K)	Nachweis ı	nicht erforderlich								
pauschal mit 0,05 W / (m² K) bei Verwendung von Konstruktionen nach DIN 4108 Bbl. 2: Kategorie A	× Nachweis o	der Begrenzung des Sonneneintrags- s wurde geführt								
pauschal mit 0,03 W / (m² K) bei Verwendung von Konstruktionen nach DIN 4108 Bbl. 2: Kategorie B	X Berech	hnungen sind beigefügt								
pauschal mit 0,15 W / (m² K) bei überwiegender Innendämmung	GEG § 14 a	ohngebäude ist mit Anlagen nach ausgestattet.								
mit differenziertem Nachweis	Die innere I	Kühllast wird minimiert.								
Berechnungen sind beigefügt										
Dichtheit und Lüftung	Mindestlüf	ftung erfolgt durch								
ohne Nachweis	☐ Fensterlüft	ung								
x mit Nachweis nach GEG § 26	x mechanisc	x mechanische Lüftung								
Messprotokoll ist beigefügt	Freie Lüftur	Freie Lüftung								
Einzelnachweise, Ausnahmen und Befrei	iung									
1 1	eine Ausnahme nach GEG wurde zugelassen. Sie betrifft	eine Befreiung nach GEG wurde erteilt. Sie umfasst								
Nachweise sind beigefügt	Bescheide sind beige	əfügt								
Ve	rantwortlich für die Angaben									

## 4. Gebäudegeometrie

# 4.1 Gebäudegeometrie - Flächen

Nr.	Bezeichnung	Orientierung Neigung	Berechnung	Fläche brutto	Fläche netto	Flächen- anteil
				m²	m²	%
1	Dach	0,0°		206,31	206,31	28,3
2	AW	N 90,0°		67,74	57,80	7,9
3	F 011	N 90,0°	2,51 * 2,20	-	5,52	0,8
4	Rollladenkasten (F 001) + Rollladenkasten (F 011)	N 90,0°	2 * 0,25 * 2,51	-	1,26	0,2
5	F 001	N 90,0°	2,51 * 1,26	-	3,16	0,4
6	AW	W 90,0°		10,36	10,36	1,4
7	AW	S 90,0°		67,74	33,34	4,6
8	F 010 + F 017 + F 015 + F 013	S 90,0°	4 * 3,51 * 2,20	-	30,89	4,2
9	Rolliadenkasten (F 010) + Rolliadenkasten (F 017) + Rolliadenkasten (F 015) + Rolliadenkasten (F 013)	S 90,0°	4 * 0,25 * 3,51	-	3,51	0,5
10	AW	O 90,0°		171,20	127,98	17,5
11	F 007 + F 005 + F 008 + F 019 + F 020 + F 018 + F 021	O 90,0°	7 * 1,01 * 1,00	-	7,07	1,0
12	Rollladenkasten (F 007) + Rollladenkasten (F 005) + Rollladenkasten (F 008) + Roll- ladenkasten (F 019) + Rollladenkasten (F 020) + Rollladenkasten (F 0	O 90,0°	8 * 0,25 * 1,01	-	2,02	0,3
13	F 012	O 90,0°	1,01 * 2,20	-	2,22	0,3
14	F 009 + F 014	O 90,0°	2 * 1,79 * 2,20	-	7,88	1,1
15	Rollladenkasten (F 009) + Rollladenkasten (F 014)	O 90,0°	2 * 0,25 * 1,79	-	0,90	0,1
16	F 016	O 90,0°	1,00 * 2,20	-	2,20	0,3
17	Rollladenkasten (F 016)	O 90,0°	0,25 * 1,00	-	0,25	0,0
18	Haustür WE 9 - AT 002	O 90,0°	1,13 * 2,20	-	2,50	0,3
19	F 006	O 90,0°	1,56 * 1,00	-	1,56	0,2
20	Rollladenkasten (F 006)	O 90,0°	0,25 * 1,56	-	0,39	0,1
21	F 004	O 90,0°	2,26 * 1,00	-	2,26	0,3
22	Rollladenkasten (F 003) + Rollladenkasten (F 002) + Rollladenkasten (F 004)	O 90,0°	3 * 0,25 * 2,26	-	1,70	0,2
23	Haustür WE 10 - AT 004	O 90,0°	1,12 * 2,20	-	2,47	0,3
24	Tür Müllraum - AT 003	O 90,0°	1,26 * 2,20	-	2,77	0,4
25	F 003 + F 002	O 90,0°	2 * 2,26 * 1,00	-	4,52	0,6
26	Haustür WE 8 - AT 001	O 90,0°	1,13 * 2,20	-	2,50	0,3
27	Bodenplatte	0,0°		206,31	206,31	28,3

## 4.2 Gebäudegeometrie - Zusammenfassung

## 5. U - Wert - Ermittlung

Bauteilbezei	Bauteilbezeichnung: Dach Fläche: 206,31 m²									
	Nr.	Ir. Baustoff				Dicke	Lambda	Dichte		lurchlass- rstand
			ı	1						
	1 Putzmörtel aus Kalkgips, Gips, Anhydrit und Kalkanhydrit						0,700	1400,0	0	,02
	2	Beton armiert mit 1% St	ahl (DIN 12524)			22,00	2,300	2300,0	0	,10
	3	Polystyrol PS -Extruders	schaum (WLG 035)			22,00	0,035	25,0	6	,29
	Anforderung nach DIN 4108 Teil 2 ist erfüllt!					R <sub>zul.</sub> = 1,20			R=	6,40
	Bauteilfläche		spezif. Bauteil- masse	spezif. Transmission wärmeverlust		ns- wirksame Wärme- speicherfähigkeit			$R_{si} = R_{se} =$	
1 2 3		206,31 m² 28,3 %	532,5 kg/m²	31,53 W/K 19	9,0 %	10cm 3cm	-Regel : -Regel : 3	12407 Wh/K 3181 Wh/K	U-Wert =	0,15 W/(m²K)

Bauteilbezei	chnu	ung : AV AV AV	V V					Fläche / A	Ausrichtung	10,3 33,3	30 m² 36 m² 34 m² 98 m²	N W S O
	Nr.	Baustoff				С	Dicke	Lambda	Dichte	Wärmed wide	lurchlas rstand	ss-
	1	Putzmörtel a	nörtel aus Kalkgips, Gips, Anhydrit und Kalkanhydrit				1,50	0,700	1400,0	0,02		
	2	Porenbeton F	Planstein Pl	PW2 T8-35		3	6,50	0,080	350,0	4	,56	
	3	Leichtputz (	< 700 kg/m <sup>3</sup>	3)		,	1,50	0,250	700,0	0	,06	
	Ant	forderung na	ch DIN 410	8 Teil 2 ist erfüllt!				R <sub>zul.</sub> = 1,2	20	R =	4,64	
	Bauteilfläche spezif. Bauteil- spezif. Transmission masse wärmeverlust			ns- wirksame Wärme- speicherfähigkeit			R <sub>si</sub> = R <sub>se</sub> =					
1 2 3		229,48 m²	31,5 %	159,3 kg/m²	47,67 W/K 2	28,7 %		•	339 Wh/K 339 Wh/K	U-Wert =	0,21 W/(m²	K)

Bauteilbezei	chnu	ing : Bodenplatte					Fläch	e: 206,31 m²
	Nr.	Baustoff			Dicke	Lambda	Dichte	Wärmedurchlass- widerstand
	1	1 Keramik- / Porzellan-Platten (DIN 12524)			1,50	1,300	2300,0	0,01
	2 Zement-Estrich					1,400	2000,0	0,05
	3	Polystyrol PS -Partikelso	> 20 kg/m³)	2,00	0,040	20,0	0,50	
	4	Polystyrol PS -Partikelso	haum (WLG 035 -	> 30 kg/m³)	6,00	0,035	30,0	1,71
	5	Beton armiert mit 1% Sta	ahl (DIN 12524)		24,00	2,300	2300,0	0,10
	6	Polystyrol PS -Extruders	chaum (WLG 035)		14,00	0,035	25,0	4,00
	Ant	forderung nach DIN 410	8 Teil 2 ist erfüllt!			$R_{zul.} = 0,9$	0	R = 6,38
		Bauteilfläche	spezif. Bauteil- masse	spezif. Transmissior wärmeverlust		irksame Wa peicherfähi		$R_{si} = 0.17$ $R_{se} = 0.00$
1234 5 6		206,31 m² 28,3 %	722,2 kg/m²	31,51 W/K 19,0		-Regel: 9 -Regel: 3		U-Wert = 0,15 W/(m²K)

# 6. Jahres-Heizwärmebedarfsberechnung

# 6.1 spezifische Transmissionswärmeverluste der Heizperiode

Nr.	Bauteil	Orientierung Neigung	Fläche A	U <sub>i</sub> -Wert	Faktor F <sub>x</sub>	F <sub>x</sub> * U	* A
			m²	W/(m²K)		W/K	%
1	Dach	0,0°	206,31	0,153	1,00	31,53	9,4
2	AW	N 90,0°	57,80	0,208	1,00	12,01	3,6
3	AW	W 90,0°	10,36	0,208	1,00	2,15	0,6
4	AW	S 90,0°	33,34	0,208	1,00	6,93	2,1
5	AW	O 90,0°	127,98	0,208	1,00	26,59	8,0
6	F 011	N 90,0°	5,52	0,900	1,00	4,97	1,5
7	F 001	N 90,0°	3,16	0,900	1,00	2,85	0,9
8	F 010 + F 017 + F 015 + F 013	S 90,0°	30,89	0,900	1,00	27,80	8,3
9	F 007 + F 005 + F 008 + F 019 + F 020 + F 018 + F 021	O 90,0°	7,07	0,900	1,00	6,36	1,9
10	F 012	O 90,0°	2,22	0,900	1,00	2,00	0,6
11	F 009 + F 014	O 90,0°	7,88	0,900	1,00	7,09	2,1
12	F 016	O 90,0°	2,20	0,900	1,00	1,98	0,6
13	F 006	O 90,0°	1,56	0,900	1,00	1,40	0,4
14	F 004	O 90,0°	2,26	0,900	1,00	2,03	0,6
15	F 003 + F 002	O 90,0°	4,52	0,900	1,00	4,07	1,2
16	Haustür WE 9 - AT 002	O 90,0°	2,50	1,300	1,00	3,25	1,0
17	Haustür WE 10 - AT 004	O 90,0°	2,47	1,300	1,00	3,21	1,0
18	Tür Müllraum - AT 003	O 90,0°	2,77	1,700	1,00	4,71	1,4
19	Haustür WE 8 - AT 001	O 90,0°	2,50	1,300	1,00	3,25	1,0
20	Bodenplatte	0,0°	206,31	0,153	0,25	7,88	2,4
21	Rollladenkasten (F 001) + Rollladenkasten (F 011)	N 90,0°	1,26	0,400	1,00	0,50	0,2
22	Rollladenkasten (F 010) + Rollladenkasten (F 017) + Rollladenkasten (F 015) + Rollladenkasten (F 013)	S 90,0°	3,51	0,400	1,00	1,40	0,4
23	Rollladenkasten (F 007) + Rollladenkasten (F 005) + Rollladenkasten (F 019) + Rollladenkasten (F 019) + Rollladenkasten (F 020) + Rollladenkasten (F 0	O 90,0°	2,02	0,400	1,00	0,81	0,2
24	Rollladenkasten (F 009) + Rollladenkasten (F 014)	O 90,0°	0,90	0,400	1,00	0,36	0,1
25	Rollladenkasten (F 016)	O 90,0°	0,25	0,400	1,00	0,10	0,0
26	Rollladenkasten (F 006)	O 90,0°	0,39	0,400	1,00	0,16	0,0
27	Rollladenkasten (F 003) + Rollladenkasten (F 002) + Rollladenkasten (F 004)	O 90,0°	1,70	0,400	1,00	0,68	0,2
		$\Sigma A_i =$	729,63	Σ	(F <sub>x</sub> * U * A) =	166,05	

Wärmebrückenzuschlag ∆U	$\Delta U_{WB} = \begin{array}{c} 0.03 \\ W/(m^2 K) \end{array}$	ΔU <sub>WB</sub> * A = <b>21,89 W/K</b>	6,6 %
3-1	W/(m²K)	- 115	,

## 6.2 Lüftungsverluste

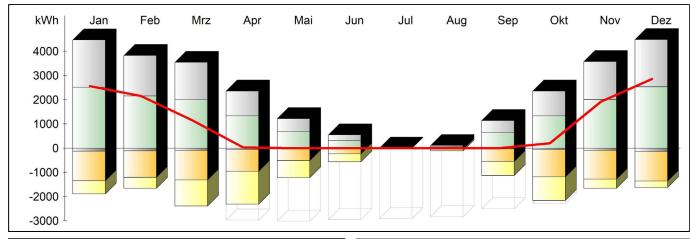
Lüftungswärmeverluste	n = <b>0,55 h</b> <sup>-1</sup>	145,77 W/K	43,7 %

#### 6.3 Daten transparenter Bauteile

Nr.	Bezeichnung	Orientierung Neigung	Fläche brutto	Faktor Rahmen- anteil	Faktor Ver- schattung	Faktor Sonnen- schutz	Faktor Nichtsenk- rechter Strahlungs- einfall	Gesamt- energie- durchlass- grad	effektive Kollektor- fläche
			m²						m²
1	F 011	N 90,0°	5,52	0,70	0,90	1,00	0,9	0,00	0,00
2	F 001	N 90,0°	3,16	0,70	0,90	1,00	0,9	0,00	0,00
3	F 010 + F 017 + F 015 + F 013	S 90,0°	30,89	0,70	0,90	1,00	0,9	0,00	0,00
4	F 007 + F 005 + F 008 + F 019 + F 020 + F 018 + F 021	O 90,0°	7,07	0,70	0,90	1,00	0,9	0,00	0,00
5	F 012	O 90,0°	2,22	0,70	0,90	1,00	0,9	0,00	0,00
6	F 009 + F 014	O 90,0°	7,88	0,70	0,90	1,00	0,9	0,00	0,00
7	F 016	O 90,0°	2,20	0,70	0,90	1,00	0,9	0,00	0,00
8	F 006	O 90,0°	1,56	0,70	0,90	1,00	0,9	0,00	0,00
9	F 004	O 90,0°	2,26	0,70	0,90	1,00	0,9	0,00	0,00
10	F 003 + F 002	O 90,0°	4,52	0,70	0,90	1,00	0,9	0,00	0,00

## 6.5 Monatsbilanzierung - Zusammenfassung

Bild 2 : Diagrammdarstellung der Monatsbilanzierung



Ergebnisse des Monatsbilanzverfahrens:

Jahres-Heizwärmebedarf = 10.904 kWh/a

flächenbezogener
Jahres-Heizwärmebedarf = 33,22 kWh/(m²a)

volumenbezogener
Jahres-Heizwärmebedarf = 10,63 kWh/(m³a)

Zahl der Heiztage = 180,3 d/a
Heizgradtagzahl = 2.769 Kd/a

Heizwärmebedarf

 Lüftungswärmeverluste

 Transmissionswärmeverluste

 Reduzierung der Wärmeverluste (Heizungsunterbrechung, etc.)

 nutzbare interne Wärmegewinne

 nutzbare solare Wärmegewinne

 nicht nutzbare Wärmegewinne

## 7. Anlagenbewertung nach DIN 4701-10

#### 7.1 Anlagenbeschreibung

## Heizung:

Erzeugung Zentrale Wärmeerzeugung, 2 Wärme-Erzeuger, bivalent-parallel

Wärmeerzeuger 1 - 95% Deckungsanteil Luft-Wasser-Wärmepumpe - Strom

Jahresarbeitszahl: 3.3

Wärmeerzeuger 2 - 5% Deckungsanteil

elektrischer Heizstab - Strom

Speicherung Pufferspeicher - 231 Liter, Dämmung nach EnEV

Verteilung Auslegungstemperaturen 35/28°C

Dämmung der Leitungen: nach EnEV

optimierter Betrieb (optimale Heizkurve, hydraul. Abgleich)

Umwälzpumpe leistungsgeregelt

Übergabe Flächenheizung (z.B. Fußbodenheizung)

Einzelraumregelung mit Zweipunktregler 0.5 K Schaltdifferenz

Lüftungsanlage Bedarfsgeführte Abluftanlage

#### Warmwasser:

Erzeugung Zentrale Warmwasserbereitung, 2 Wärmeerzeuger

Wärmeerzeuger 1 - 95% Deckungsanteil

Warmwassererzeugung über die Heizungsanlage

Wärmeerzeuger 2 - 5% Deckungsanteil

elektrischer Heizstab - Strom

Speicherung Indirekt beheizter Speicher - 350 Liter, Dämmung nach EnEV

Verteilung Dämmung der Leitungen: nach EnEV

# **Energetisches Konzept KfW EH-55 EE**

- für Gebäude mit normalen Innentemperaturen -

Projekt GbR Deichhaus 7 WE - Neubau KfW EH-55 EE

Adresse Wahnbachtalstraße 4

53721 Siegburg

Auftraggeber Firma Deichhaus GbR

Adresse Bonner Wall 33-35

50677 Köln

Aussteller ProEnergie Solution Consulting GmbH

Thomas Renk / Gebäudeenergieberater HWK

Adresse Sommerhausen 14a

53804 Much

Telefon : 02245-9119333

e-mail : info@proenergie-much.de

05.01.2022

(Datum) (Unterschrift)

# **GEG- und BEG-Anforderungen**

## Bundesförderung für effiziente Gebäude - Wohngebäude - Neubau

Nutzung Mehrfamilienhaus

Beheiztes Gebäudevolumen  $V_e$  2561,3 m³ Hüllfläche A 1288,9 m² Gebäudenutzfläche  $A_N$  819,6 m² Fensterfläche 134,2 m² Außentürfläche 13,1 m²

Bauart des Gebäudes nicht leichte Bauart

Gebäudetyp freistehend

#### Effizienzhaus-Stufen

Ergebnis	Anforderungen WG					
	GEG BEG-Effizienzh					
	Einheit	Ist-Wert	Neubau	REF (100%)	EH40	EH55
Primärenergiebedarf Q <sub>p</sub>	kWh/m²a	31,4	þ 43,7	58,2	23,3	þ 32,0
Transmissionswärmeverlust H <sub>T</sub>	W/m²K	0,293	þ 0,420	0,420	0,231	þ 0,294

#### **EE-Klasse**

Bereitstellung durch erneuerbare Energien	Energie [kWh/a]	Deckungsgrad [%]
Wärmepumpen	24873	66,3

Anforderung EE-Klasse erfüllt (mindestens 55 % Nutzung von Wärme aus erneuerbaren Energien).

Summe Deckungsgrad: 66,3%

## Energie- und CO<sub>2</sub>-Einsparung zum Neubauniveau

	Einheit	Neubau- Anforderungswert	Ist-Wert	Einsparung	Einsparung in %
Endenergiebedarf	kWh/a	31638	14289	17349	55
Primärenergiebedarf	kWh/a	35783	25720	10064	28
Treibhausgasemissionen	kg/a	8042	8002	40	1

#### 1. Allgemeine Projektdaten

Projekt: GbR Deichhaus 7 WE - Neubau KfW EH-55 EE

Wahnbachtalstraße 4 53721 Siegburg

Neubau KfW EH-55 EE

Gebäudetyp: Wohngebäude

Innentemperatur: normale Innentemperatur

Anzahl Vollgeschosse: 3 Anzahl Wohneinheiten: 7

#### 2. Berechnungsgrundlagen

Berechnungsverfahren: Jahres-Heizwärmebedarf des Gebäudes mittels Monatsbilanzierung

Jahres-Primärenergiebedarf mittels ausführlichem Berechnungsverfahren

Berechnungsprogramm: - Energieberater 18599 3D PLUS 11.4.3 - Hottgenroth Software -

Folgende Normen und Verordnungen wurden im Rechenprogramm berücksichtigt:

Gesetz zur Einsparung von Energie und zur Nutzung erneuerbarer Energien zur Wärme- und Kälteerzeugung in Gebäuden (Gebäudeenergiegesetz – GEG)

DIN EN 832 Wärmetechnisches Verhalten von Gebäuden – Berechnung des Heizenergiebedarfs –

Wohngebäude

DIN V 4108-6 Wärmeschutz und Energieeinsparung in Gebäuden

Teil 6: Berechnung des Jahresheizwärme- und des Jahresheizenergiebedarfs

DIN V 4108-6 Ber 1 Wärmeschutz und Energieeinsparung in Gebäuden

Teil 6: Berechnung des Jahresheizwärme- und des Jahresheizenergiebedarfs

Berichtigung zur DIN V 4108-6:2003-06

DIN V4701-10 Energetische Bewertung heiz- und raumlufttechnischer Anlagen

Teil 10: Heizung, Trinkwasser, Lüftung

DIN SPEC 4701-10/A1: 2012-07 Energetische Bewertung heiz- und raumlufttechnischer Anlagen

Teil 10: Heizung, Trinkwassererwärmung, Lüftung; Änderung A1

DIN EN ISO 13370 Wärmeübertragung über das Erdreich – Berechnungsverfahren

#DIN\_EN\_ISO\_6946 Bauteile – Wärmedurchlasswiderstand und Wärmedurchgangskoeffizient –

Berechnungsverfahren

DIN EN ISO 10077 - 1 Wärmetechnisches Verhalten von Fenstern, Türen und Abschlüssen

Berechnung des Wärmedurchgangskoeffizienten – Teil 1: Vereinfachtes Verfahren

DIN V 4701 - 12: Energetische Bewertung heiz- und raumlufttechnischer Anlagen im Bestand –

Teil 12: Wärmeerzeuger und Trinkwassererwärmung

DIN 4108-2 Wärmeschutz und Energie-Einsparung in Gebäuden, Teil 2 : Mindestanforderung an den

Wärmeschutz

#DIN 4108 3# Wärmeschutz und Energie-Einsparung in Gebäuden Teil 3 : Klimabedingter Feuchtschutz,

Anforderungen, Berechnungsverfahren und Hinweise für Planung und Ausführung

DIN V 4108 - 4 Wärmeschutz und Energie-Einsparung in Gebäuden, Teil 4 : Wärme und feuchteschutz-

technische Bemessungswerte

DIN V 4108 - 5 Wärmeschutz im Hochbau – Berechnungsverfahren

DIN 4108 Bbl. 2 Wärmeschutz und Energie-Einsparung in Gebäuden – Wärmebrücken –

Planungs- und Ausführungsbeispiele

DIN EN 12524 Baustoffe und – produkte – Wärme- und feuchteschutztechnische Eigenschaften

Tabellierte Bemessungswerte

# Angaben zum Energiebedarfsausweis nach EnEV

#### 3.1 Objektbeschreibung

Objekt		Geometrische Angaben		
Gebäude/- teil	Wohngebäude	Wärmeübertragende Umfassı	ungsfläche A	1288,9 m²
Straße, Haus-Nr.	Wahnbachtalstraße 4	beheiztes Gebäudevolumen		2561,3 m <sup>3</sup>
PLZ, Ort	53721 Siegburg	Verhältnis A/ V <sub>e</sub>		0,50 m <sup>-</sup>
Nutzungsart x	Wohngebäude	Bei Wohngebäuden:		
		Gebäudenutzfläche A <sub>n</sub>		819,6 m²
Baujahr	2022 Jahr der baulichen Änderung	Wohnfläche (Angabe freiwillig	)	m²
Beheizung und	Warmwasserbereitung			
Art der Beheizung	L/W WP			
Art der Warmwas- serbereitung	über WP			
Art der Nutzung erneuerbarer Energien	Wärmepumpe		Anteil am Heiz- wärmebedarf	95 %

## 3.2 Energiebedarf

Jahres-Primärenergiebedarf Zulässiger Höchstwert Berechneter Wert

43,66 kWh/m² 

31,38 kWh/m²

## Energieendbedarf nach eingesetzten Energieträgern

	Energieträger1		Energieträger2		Energieträger3	
	Strom-Mix		Hilfsenergie (Strom	)		
Jahres-Endenergiebedarf (absolut)	12638	3 kWh	1651	kWh		kWh
Jahres-Endenergiebedarf bezogen auf die Gebäudenutzfläche A <sub>n</sub> (für Wohngebäude)	15,42	kWh/m²	2,01	kWh/m²		kWh/m²
die Wohnfläche (für Wohngebäude, die Angaben ist freigestellt)	-	kWh/m²	-	kWh/m²		kWh/m²
das beheizte Gebäudevolumen (für nicht Wohngebäude)	4,93	kWh/m³	0,64	kWh/m³		kWh/m³

#### **Hinweis**

Die angegebenen Werte des Jahres-Primärenergiebedarfs und des Endenergiebedarfs sind vornehmlich für die überschlägig vergleichende Beurteilung von Gebäuden und Gebäudeentwürfen vorgesehen. Sie wurden auf der Grundlage von Planungsunterlagen ermittelt. Sie erlauben nur bedingt Rückschlüsse auf den tatsächlichen Energieverbrauch, weil der Berechnung dieser Werte auch normierte Randbedingungen etwa hinsichtlich des Klimas, der Heizdauer, der Innentemperatur, des Luftwechsels, der solaren und internen Wärmegewinne und des Warmwasserbedarfs zugrunde liegen. Die normierten Randbedingungen sind für die Anlagentechnik in DIN V 4701-10: 2003-08 Nr. 5 und im Übrigen in DIN V 4108-6: 2003-06 Anhang D festgelegt. Die Angaben beziehen sich auf Gebäude und sind nur bedingt auf einzelne Wohnungen oder Gebäudeteile übertragbar.

3.3 <b>W</b> ei	itere energiebezogene	Merkmale				
Transmissionswärmeverlust	Zulässiger Höchstw 0,42 W/(m²K)	vert	Berechneter Wert 0,29 W/(m²K)			
Anlagentechnik  Anlagenaufwandsz	•	250 Aplego & hegre	☐ Berechnungsblätter beigefügt			
Die Wärmeabgabe der Wärme- und Warmwasserve						
Berücksichtigung von Wärmebrücken	_	merlicher Wärn				
pauschal mit 0,10 W / (m² K)		achweis nicht erford				
pauschal mit 0,05 W / (m² K) bei Verwendung von Konstruktionen nach DIN 4108 Bbl. 2: Kategorie A		achweis der Begrenz ennwertes wurde gef	zung des Sonneneintrags- führt			
pauschal mit 0,03 W / (m² K) bei Verwendung von Konstruktionen nach DIN 4108 Bbl. 2: Kategorie B		Berechnungen sir	nd beigefügt			
pauschal mit 0,15 W / (m² K) bei überwiegender Innendämmung		s Nichtwohngebäude EG § 14 ausgestatte	le ist mit Anlagen nach			
mit differenziertem Nachweis	Die	e innere Kühllast wir	d minimiert.			
☐ Berechnungen sind beigefügt						
Dichtheit und Lüftung	Min	destlüftung erf	olgt durch			
ohne Nachweis	☐ F∈	ensterlüftung				
x mit Nachweis nach GEG § 26	x m	echanische Lüftung				
Messprotokoll ist beigefügt	☐ Fr	Freie Lüftung				
Einzelnachweise, Ausnahmen und Befreit	ung					
1 1	eine Ausnahme nach GEG wurde zugelassen. Sie betrifft		eine Befreiung nach GEG wurde erteilt. Sie umfasst			
	T Deschoids					
Nachweise sind beigefügt		sind beigefügt				
Ver	rantwortlich für die Ang	gaben				

## 4. Gebäudegeometrie

# 4.1 Gebäudegeometrie - Flächen

Nr.	Bezeichnung	Orientierung Neigung	Berechnung	Fläche brutto	Fläche netto	Flächen- anteil
				m²	m²	%
1	Dach	N 40,0°	3,09 * 3,28	10,14	8,83	0,7
2	DF 001	N 40,0°	0,94 * 1,40	-	1,32	0,1
3	Dach	N 40,0°		64,65	63,33	4,9
4	DF 002	N 40,0°	0,94 * 1,40	-	1,32	0,1
5	Dach	N 40,0°	3,00 * 1,00	3,00	3,00	0,2
6	Dach	N 40,0°	1,53 * 1,00	1,53	1,53	0,1
7	Gaubendächer	0,0°		58,25	58,25	4,5
8	Dach	N 40,0°	3,00 * 1,00	3,00	3,00	0,2
9	Dach	N 40,0°		21,16	21,16	1,6
10	Dach	S 40,0°		83,69	83,69	6,5
11	Dach	S 40,0°	3,21 * 1,42	4,57	4,57	0,4
12	AW	N 90,0°		156,82	108,38	8,4
13	F 020 + F 019 + F 018 + F 017 + F 022 + F 021	N 90,0°	6 * 1,01 * 2,22	-	13,45	1,0
14	Rollladenkasten (F 020) + Rollladenkasten (F 019) + Rollladenkasten (F 018) + Rollladenkasten (F 017) + Rollladenkasten (F 021)	N 90,0°	5 * 0,25 * 1,01	-	1,26	0,1
15	Rollladenkasten (F 022)	N 90,0°	0,25 * 1,01	-	0,25	0,0
16	F 029	N 90,0°	1,65 * 1,38	-	2,27	0,2
17	Rollladenkasten (F 026) + Rollladenkasten (F 029)	N 90,0°	2 * 0,25 * 2,01	-	1,00	0,1
18	F 031	N 90,0°	2,55 * 2,52	-	6,43	0,5
19	F 026	N 90,0°	1,65 * 1,22	-	2,01	0,2
20	F 050	N 90,0°	1,64 * 1,22	-	2,01	0,2
21	Rollladenkasten (F 043) + Rollladenkasten (F 050)	N 90,0°	2 * 0,25 * 2,01	-	1,00	0,1
22	F 045 + F 044 + F 047 + F 046 + F 049 + F 048	N 90,0°	6 * 1,01 * 1,38	-	8,36	0,6
23	Rollladenkasten (F 045) + Rollladenkasten (F 044) + Rollladenkasten (F 047) + Roll- ladenkasten (F 046) + Rollladenkasten (F 049) + Rollladenkasten (F 0	N 90,0°	6 * 0,25 * 1,01	-	1,51	0,1
24	Haustür Treppenhaus	N 90,0°	2,55 * 2,52	-	6,43	0,5
	F 043		2,01 * 1,22	-	2,45	0,2
26	Gaubenfront	N 90,0°	4,28 * 1,00	4,28	0,03	0,0
27	F 002	N 90,0°	1,01 * 0,96	-	0,97	0,1
28	Rollladenkasten (F 002)	N 90,0°	0,25 * 1,01	-	0,25	0,0
	F 001	N 90,0°	2,01 * 1,26	-	2,53	0,2
30	Rollladenkasten (F 001)	N 90,0°	2,01 * 0,25	-	0,50	0,0
31	Gaubenfront	N 90,0°		15,00	9,98	0,8
32	F 003	N 90,0°	1,24 * 1,00	-	1,24	0,1
33	Rollladenkasten (F 003)	N 90,0°	0,25 * 1,01	-	0,25	0,0
34	F 004	N 90,0°		-	2,41	0,2
35	Rollladenkasten (F 004)	N 90,0°	0,25 * 2,01	-	0,50	0,0
36	AW	W 90,0°		75,17	67,71	5,3
37	F 012	W 90,0°	· · · · ·	-	1,43	0,1
38	Rollladenkasten (F 012)	W 90,0°	0,25 * 1,14	-	0,28	0,0
39	F 041 + F 040	W 90,0°	2 * 1,01 * 0,75	-	1,51	0,1
40	Rollladenkasten (F 041) + Rollladenkasten (F 040)		2 * 0,25 * 1,01	-	0,51	0,0
41	Haustür WE1	W 90,0°	1,01 * 2,22	-	2,24	0,2

42	F 042	W 90,0°	1,01 * 1,22	_	1,23	0,1
	Rollladenkasten (F 042)	W 90,0°	0.25 * 1.01	_	0,25	0,0
44	AW	S 90,0°		6,86	99,46	7,7
-	F 007 + F 011 + F 009 + F 008		4 * 1,01 * 2,26	-	9,13	0,7
46	F 010	S 90,0°	3,01 * 2,26	-	6,80	0,5
47	Rollladenkasten (F 033) + Rollladenkasten (F 037) + Rollladenkasten (F 036) + Roll- ladenkasten (F 039) + Rollladenkasten (F 035) + Rollladenkasten (F 0	S 90,0°	12 * 0,25 * 1,01	-	3,03	0,2
48	Rollladenkasten (F 032) + Rollladenkasten (F 034) + Rollladenkasten (F 013) + Rollladenkasten (F 023) + Rollladenkasten (F 010)	S 90,0°	5 * 0,25 * 3,01	-	3,76	0,3
49	F 006	S 90,0°	2,01 * 2,26	-	4,54	0,4
50	Rollladenkasten (F 024) + Rollladenkasten (F 006)	S 90,0°	2 * 0,25 * 2,01	-	1,00	0,1
51	F 037 + F 036 + F 039 + F 035 + F 014 + F 015 + F 016	S 90,0°	7 * 1,01 * 2,22	-	15,70	1,2
52	F 024	S 90,0°	2,01 * 2,22	-	4,46	0,3
53	F 032 + F 034 + F 013 + F 023	S 90,0°	4 * 3,01 * 2,22	-	26,73	2,1
54	F 033	S 90,0°	0,79 * 2,22	-	1,75	0,1
55	F 033	S 90,0°	0,22 * 2,22	-	0,50	0,0
56	Gaubenwangen	O 90,0°		9,65	9,65	0,7
57	AW	O 90,0°	11	5,26	101,46	7,9
58	F 005	O 90,0°	1,14 * 1,26	-	1,43	0,1
59	Rollladenkasten (F 038) + Rollladenkasten (F 005)	O 90,0°	, ,	-	0,57	0,0
60	F 052 + F 025	O 90,0°	2 * 2,51 * 1,22	-	6,12	0,5
61	Rollladenkasten (F 025)	O 90,0°	0,25 * 2,51	-	0,63	0,0
62	F 051 + F 027	O 90,0°	2 * 0,65 * 1,22	-	1,57	0,1
63	Rollladenkasten (F 027)	O 90,0°	0,25 * 0,64	-	0,16	0,0
64	Rollladenkasten (F 052)	O 90,0°	0,25 * 2,51	-	0,63	0,0
65	Rollladenkasten (F 051)	O 90,0°	0,25 * 0,65	-	0,16	0,0
66	F 038	O 90,0°	1,14 * 2,22	-	2,52	0,2
67	Dachterrassen Flachdach	0,0°	7	0,39	70,39	5,5
68	AW	W 90,0°	3	37,05	34,61	2,7
69	F 028	W 90,0°	1,01 * 1,13	-	1,14	0,1
70	Rollladenkasten (F 028)	W 90,0°	0,25 * 1,01	-	0,25	0,0
71	F 030	W 90,0°	0,65 * 1,38	-	0,89	0,1
72	Rollladenkasten (F 030)	W 90,0°	0,25 * 0,64	-	0,16	0,0
73	Überhang Decke EG	0,0°	1,86 * 3,06	5,71	5,71	0,4
74	Kellerdecke	0,0°	3	37,55	87,55	6,8
75	Kellerdecke Tiefgarage	0,0°	14	4,47	144,47	11,2
76	AW KG Treppenhaus Erdreich	N 90,0°	3,31 * 3,09	0,23	10,23	0,8
77	AW Tiefgarage/Treppenhaus	W 90,0°	3	30,13	27,91	2,2
78	Tür Schleuse/Tiefgarage	W 90,0°	1,00 * 2,22	-	2,22	0,2
79	AW Fahrradplatz/Schleuse	S 90,0°	5,05 * 3,09	5,61	15,61	1,2
80	IW Treppenhaus-Schleuse/Keller	90,0°	3	4,76	32,54	2,5
81	Tür Treppenhaus/Keller	90,0°	1,00 * 2,22	-	2,22	0,2
82	Bodenplatte Treppenhaus/Schleuse	0,0°	3	37,50	37,50	2,9
83	AW Aufzugunterfahrt	N 90,0°	2,06 * 1,00	2,06	2,06	0,2
84	AW Aufzugunterfahrt	W 90,0°	2,21 * 1,00	2,21	2,21	0,2
85	AW Aufzugunterfahrt	S 90,0°	2,06 * 1,00	2,06	2,06	0,2
86	AW Aufzugunterfahrt	O 90,0°	2,21 * 1,00	2,21	2,21	0,2
87	Bodenplatte Aufzugunterfahrt	0,0°	2,06 * 2,21	4,55	4,55	0,4

## 4.2 Gebäudegeometrie - Zusammenfassung

 $\begin{tabular}{lll} Gebäudehüllfläche: & 1288,92 m^2\\ Gebäudevolumen: & 2561,35 m^3\\ Beheiztes Luftvolumen: & 1946,62 m^3\\ Gebäudenutzfläche: & 819,63 m^2\\ A/V_\circ - Verhältnis: & 0,50 1/m\\ Fensterfläche: & 134,22 m^2\\ \end{tabular}$ 

# 5. U - Wert - Ermittlung

Bauteilbezei	chnu	ing : Dach Dach Dach Dach Dach Dach Dach Dach		Fläche / A	Ausrichtung	g: 8,83 m <sup>2</sup> N 63,33 m <sup>2</sup> N 3,00 m <sup>2</sup> N 1,53 m <sup>2</sup> N 3,00 m <sup>2</sup> N 21,16 m <sup>2</sup> N 83,69 m <sup>2</sup> S 4,57 m <sup>2</sup> S
В	Nr.	Baustoff	Dicke	Lambda	Dichte	Wärmedurchlass- widerstand
	1	Gipskartonplatten (DIN 12524)	1,25	0,250	900,0	0,05
	2	Konstruktionsholz (DIN 12524 - 500 kg/m³)	2,50	0,130	500,0	0,19
		ruhende Luftschicht (vertikal) bis 300mm Dicke			1,3	0,16
	3	Dampfbremsfolie (sd=10m) (0,05 cm)	0,05	0,300	-	0,00
	4	Konstruktionsholz (DIN 12524 - 500 kg/m³)	22,00	0,130	500,0	1,69
		Mineral. und pflanzl. Faserdämmstoff (WLG 035)		0,035	60,0	6,29
	5	GUTEX Ultratherm N+F (Unterdeckplatte)	6,00	0,045	180,0	1,33
13 4 5	Ant	forderung nach DIN 4108 Teil 2 ist erfüllt!	ı	R <sub>m,zul.</sub> = 1,0	)	R <sub>m</sub> = 6,47
		Bauteilfläche spezif. Bauteil- spezif. Transmissior masse wärmeverlust		virksame Wa speicherfäh		$R_{si} = 0.10$ $R_{se} = 0.04$
		189,12 m² 14,7 % 48,2 kg/m² 28,59 W/K 8,4	. %	5	997 Wh/K 651 Wh/K	U-Wert = 0,15 W/(m²K)

Bauteilbezei	chn	ung : Gaubendächer			Fläch	e: 58,25 m²
A A	Nr.	Baustoff	Dicke	Lambda	Dichte	Wärmedurchlass- widerstand
В						
c	1	Gipskartonplatten (DIN 12524)	1,25	0,250	900,0	0,05
	2	Konstruktionsholz (DIN 12524 - 500 kg/m³)	2,50	0,130	500,0	0,19
		ruhende Luftschicht (vertikal) bis 300mm Dicke			1,3	0,16
	3	Intello (ProClima) feuchtevariabel	0,05	0,170	•	0,00
D	4	Konstruktionsholz (DIN 12524 - 500 kg/m³)	16,00	0,130	500,0	1,23
		Mineral. und pflanzl. Faserdämmstoff (WLG 035)		0,035	60,0	4,57
	5	Weichholz/Rauspund	2,40	0,900	400,0	0,03
	6	Wolfin M (1,50 oder 2,00 mm)	0,015	0,170	-	0,00
	7	Polystyrol PS -Partikelschaum (WLG 035 - > 30 kg/m³)	6,00	0,035	30,0	1,71
13 4 578	8	Wolfin M (1,50 oder 2,00 mm)	0,02	0,170	-	0,00
	An	forderung nach DIN 4108 Teil 2 ist erfüllt!	$R_{m,zul.} = 1,0$	)	$R_{m} = 5,59$	
		Bauteilfläche spezif. Bauteil- spezif. Transmissior masse wärmeverlust	irksame Wa peicherfähi		$R_{si} = 0.10$ $R_{se} = 0.04$	
		58,25 m <sup>2</sup> 4,5 % 41,9 kg/m <sup>2</sup> 10,16 W/K 3,0		9	307 Wh/K 200 Wh/K	U-Wert = 0,17 W/(m²K)

Bauteilbezei	chnu	ing :	AV AV AV AV	/ / /						Fläche / A	Ausrichtung	67,7 99,4 101,4	1 m² 6 m²	N W S O W
	Nr.	Baustoff							Dicke	Lambda	Dichte	Wärmed wider	urchlas stand	SS-
	1	Putzmörte	el a	us Ka	Ikgips	Gips, Anhydrit un	d Kalkanhydrit		1,50	0,700	1400,0	0,	02	
	2	Porenbet	on F	Planst	ein PF	PW2 T8-35			36,50	0,080	350,0	4,	56	
	3	Leichtput	z (	< 700	kg/m <sup>3</sup>	3)			1,50	0,250	700,0	0,	06	
	Anf	forderung	nac	ch DI	N 410	3 Teil 2 ist erfüllt!				R <sub>zul.</sub> = 1,2	20	R =	4,64	
		Bauteil	fläc	he		spezif. Bauteil- masse	spezif. Transn wärmeve			virksame W speicherfäh		$R_{si} = R_{se} =$		
1 2 3		411,61 n	1²	31,	9 %	159,3 kg/m²	85,50 W/K	25,2		n-Regel: 2 n-Regel: 2	2401 Wh/K 2401 Wh/K	11-Wort =	0,21 W/(m²	K)

Bauteilbeze	ichn	ung : Gaubenfront			·	Fläche / A	Ausrichtun	g: 9,98 m² N
A	Nr.	Baustoff			Dicke	Lambda	Dichte	Wärmedurchlass- widerstand
	1	Gipskartonplatten (DIN	12524)		1,25	0,250	900,0	0,05
	2	OSB-Platten (DIN 1252	· · · · · · · · · · · · · · · · · · ·		1,50	0,130	650,0	0,12
	3	Konstruktionsholz (DIN	12524 - 500 kg/m³)		16,00	0,130	500,0	1,23
		Mineral. und pflanzl. Fa	serdämmstoff (WLG	G 035)		0,035	60,0	4,57
	4	Holzfaserdämmplatten	(DIN 68755 - WLG (	045)	6,00	0,045	290,0	1,33
1 3 4	An	forderung nach DIN 410	8 Teil 2 ist erfüllt!			R <sub>m,zul.</sub> = 1,0	)	R <sub>m</sub> = 5,08
		Bauteilfläche	spezif. Bauteil- masse	spezif. Transmiss wärmeverlust		wirksame Waspeicherfäh		$R_{si} = 0.13$ $R_{se} = 0.04$
		9,98 m² 0,8 %	57,0 kg/m²	1,90 W/K		m-Regel : m-Regel :	98 Wh/K 78 Wh/K	U-Wert = 0,19 W/(m²K)

Bauteilbezei	chnu	ung : Gaubenwang	en			Fläche / A	usrichtun	g: 9,65 m² O
A	Nr.	Baustoff			Dicke	Lambda	Dichte	Wärmedurchlass- widerstand
	1	Gipskartonplatten (DIN	12524)		1,25	0,250	900,0	0,05
В	2	OSB-Platten (DIN 12524	4)		1,50	0,130	650,0	0,12
	3	Konstruktionsholz (DIN	12524 - 500 kg/m³)		16,00	0,130	500,0	1,23
		Mineral. und pflanzl. Fas	erdämmstoff (WLG	035)		0,035	60,0	4,57
	4	Holzfaserdämmplatten (	DIN 68755 - WLG 0	45)	6,00	0,045	290,0	1,33
1 3 4	Ant	forderung nach DIN 4108	3 Teil 2 ist erfüllt!		F	$R_{m,zul.} = 1,0$	)	$R_{m} = 5,08$
		Bauteilfläche	spezif. Bauteil- masse	spezif. Transmissio wärmeverlust		rirksame Wa peicherfäh		$R_{si} = 0.13$ $R_{se} = 0.04$
		9,65 m <sup>2</sup> 0,7 %	57,0 kg/m²	1,84 W/K 0,5		ı-Regel : ı-Regel :	95 Wh/K 75 Wh/K	U-Wert = 0,19 W/(m²K)

Bauteilbezei	chnı	ıng : Dach	nterrasse	n Flachdach					Fläch	e: 70,39 m²
	Nr.	Baustoff					Dicke	Lambda	Dichte	Wärmedurchlass- widerstand
		B	12 11 .	0: 4   1	K II . I . I . I		4.50	0.700	44000	2.22
	1	Putzmörtel aus	Kalkgips	, Gips, Anhydrit und	Kalkanhydrit		1,50	0,700	1400,0	0,02
	2	Beton armiert r	nit 1% Sta	ahl (DIN 12524)			24,00	2,300	2300,0	0,10
	3	Polystyrol PS -	Partikelso	haum (WLG 035 -	> 30 kg/m³)		22,00	0,035	30,0	6,29
	An	forderung nach	DIN 410	8 Teil 2 ist erfüllt!				R <sub>zul.</sub> = 1,2	20	R = 6,41
		Bauteilfläche	)	spezif. Bauteil- masse	spezif. Transmis wärmeverlu			rirksame Wa speicherfäh		$R_{si} = 0,10$ $R_{se} = 0,04$
1 2 3		70,39 m²	5,5 %	579,6 kg/m²	10,74 W/K	3,2	% 10cm 3cm	ı-Regel : 4 ı-Regel : 1	233 Wh/K 085 Wh/K	U-Wert = 0,15 W/(m²K)

auteilbezei	chnı	ıng : Überhar	g Decke EG				Fläch	e: 5,71 m²
	Nr.	Baustoff			Dicke	Lambda	Dichte	Wärmedurchlass- widerstand
8///								
	1	Keramik- / Porzella	n-Platten (DIN 12524)		1,50	1,300	2300,0	0,01
¥////	2	Zement-Estrich			6,50	1,400	2000,0	0,05
	3	Polystyrol PS -Part	ikelschaum (WLG 040 -	> 20 kg/m³)	2,00	0,040	20,0	0,50
	4	Polystyrol PS -Part	ikelschaum (WLG 040 -	6,00	0,040	30,0	1,50	
	5	Beton armiert mit 1	% Stahl (DIN 12524)		24,00	2,300	2300,0	0,10
	6	Mineral. und pflanz	l. Faserdämmstoff (WLG	G 035)	12,00	0,035	60,0	3,43
	7	Leichtputz ( < 700	kg/m³)		1,50	0,250	700,0	0,06
	An	forderung nach DIN	4108 Teil 2 ist erfüllt!			R <sub>zul.</sub> = 1,7	<b>7</b> 5	R = 5,65
34 5 6 7		Bauteilfläche	spezif. Bauteil- masse	spezif. Transmission wärmeverlust		irksame Wa peicherfähi		$R_{si} = 0,17$ $R_{se} = 0,04$
		5,71 m² 0,4	1 % 736,4 kg/m²	0,97 W/K 0,3		-Regel : -Regel :	252 Wh/K 93 Wh/K	U-Wert = 0,17 W/(m²K)

Bauteilbezei	chnı	ung : Kellerdecke					Fläch	e: 87,55 m²
	Nr.	Baustoff			Dicke	Lambda	Dichte	Wärmedurchlass- widerstand
	1	Keramik- / Porzellan-Pla	tten (DIN 12524)		1,50	1,300	2300,0	0,01
	2	Zement-Estrich			6,50	1,400	2000,0	0,05
	3	Polystyrol PS -Partikelso	chaum (WLG 040 - :	> 20 kg/m³)	2,00	0,040	20,0	0,50
	4	Polystyrol PS -Partikelso	chaum (WLG 035 -	> 30 kg/m³)	6,00	0,035	30,0	1,71
	5	Beton armiert mit 1% Sta	ahl (DIN 12524)		24,00	2,300	2300,0	0,10
	6	Mineral. und pflanzl. Fas	erdämmstoff (WLG	035)	10,00	0,035	60,0	2,86
	Ant	forderung nach DIN 410	8 Teil 2 ist erfüllt!			$R_{zul.} = 0,9$	0	R = 5,23
		Bauteilfläche	spezif. Bauteil- masse	spezif. Transmissior wärmeverlust		irksame Wä peicherfähi		$R_{si} = 0,17$ $R_{se} = 0,17$
1234 5 6		87,55 m <sup>2</sup> 6,8 %	724,7 kg/m²	15,71 W/K 4,6		-Regel: 3 -Regel: 1	866 Wh/K 434 Wh/K	U-Wert = 0,18 W/(m²K)

Bauteilbezei	chnı	ung : Kellerdecke	Tiefgarage				Fläch	ie: 144,47 m²
	Nr.	Baustoff			Dicke	Lambda	Dichte	Wärmedurchlass- widerstand
	1	Keramik- / Porzellan-Pla	tten (DIN 12524)		1,50	1,300	2300,0	0,01
	2	Zement-Estrich			6,50	1,400	2000,0	0,05
	3	Polystyrol PS -Partikelso	> 20 kg/m³)	2,00	0,040	20,0	0,50	
	4	Polystyrol PS -Partikels	chaum (WLG 035 -	> 30 kg/m³)	6,00	0,035	30,0	1,71
	5	Beton armiert mit 1% St	ahl (DIN 12524)		30,00	2,300	2300,0	0,13
	6	Mineral. und pflanzl. Fas	serdämmstoff (WLG	6 035)	10,00	0,035	60,0	2,86
	Ant	forderung nach DIN 410	8 Teil 2 ist erfüllt!			R <sub>zul.</sub> = 1,7	<b>'</b> 5	R = 5,26
		Bauteilfläche	spezif. Bauteil- masse	spezif. Transmissior wärmeverlust		irksame Wa peicherfähi		$R_{si} = 0.17$ $R_{se} = 0.04$
1234 5 6		144,47 m² 11,2 %	862,7 kg/m²	26,41 W/K 7,8		-Regel: 6 -Regel: 2		U-Wert = 0,18 W/(m²K)

auteilbezei	chn	ung: AW KG Trep	penhaus Erdreich			Fläche / A	Ausrichtun	g: 10,23 m²
	Nr.	Baustoff			Dicke	Lambda	Dichte	Wärmedurchlass widerstand
	1	Putzmörtel aus Kalkgip	s. Gips. Anhvdrit und	l Kalkanhvdrit	1.50	0.700	1400.0	0,02
	2	Porenbeton Planstein F		·	36,50	0,080	350,0	4,56
	3	Leichtputz ( < 700 kg/n	n³)		1,50	0,250	700,0	0,06
	An	forderung nach DIN 41	08 Teil 2 ist erfüllt!			R <sub>zul.</sub> = 1,2	20	R = 4,64
		Bauteilfläche	spezif. Bauteil- masse	spezif. Transmissio wärmeverlust		wirksame Waspeicherfäh		$R_{si} = 0.13$ $R_{se} = 0.04$
1 2 3		10,23 m <sup>2</sup> 0,8 %	159,3 kg/m²	2,12 W/K 0,		n-Regel : n-Regel :	60 Wh/K 60 Wh/K	U-Wert = 0,21 W/(m <sup>2</sup> K)

Bauteilbezei	chnı	ung : AW Tiefgarag	ge/Treppenhaus			Fläche / A	Ausrichtun	g: 27,91 m² W
	Nr.	Baustoff			Dicke	Lambda	Dichte	Wärmedurchlass- widerstand
	1	Putzmörtel aus Kalkgips	s, Gips, Anhydrit und	Kalkanhydrit	1,50	0,700	1400,0	0,02
	2	Beton armiert mit 1% St	ahl (DIN 12524)		25,00	2,300	2300,0	0,11
	3	Mineral. und pflanzl. Fas	serdämmstoff (WLG	035)	16,00	0,035	60,0	4,57
	4	Leichtputz ( < 700 kg/m	3)		1,50	0,250	700,0	0,06
	Ant	forderung nach DIN 410	8 Teil 2 ist erfüllt!			R <sub>zul.</sub> = 1,2	20	R = 4,76
		Bauteilfläche	spezif. Bauteil- masse	spezif. Transmissior wärmeverlust		irksame Wa peicherfäh		$R_{si} = 0,13$ $R_{se} = 0,04$
1 2 3 4		27,91 m² 2,2 %	616,1 kg/m²	5,66 W/K 1,7	V/A	0	678 Wh/K 430 Wh/K	U-Wert = 0,20 W/(m²K)

Bauteilbezei	chn	ung : AW Fa	hrradp	atz/Schleuse			Fläche / A	Ausrichtun	g: 15,61 m² S
	Nr.	Baustoff				Dicke	Lambda	Dichte	Wärmedurchlass- widerstand
		T				1		I	
	1	Putzmörtel aus k	(alkgips	Gips, Anhydrit und	Kalkanhydrit	1,50	0,700	1400,0	0,02
	2	Beton armiert mi	t 1% Sta	ahl (DIN 12524)		25,00	2,300	2300,0	0,11
	3	Mineral. und pfla	nzl. Fas	erdämmstoff (WLG	035)	16,00	0,035	60,0	4,57
	4	Leichtputz (< 70	00 kg/m <sup>3</sup>	*)		1,50	0,250	700,0	0,06
	An	forderung nach [	DIN 4108	3 Teil 2 ist erfüllt!			R <sub>zul.</sub> = 1,2	20	R = 4,76
		Bauteilfläche		spezif. Bauteil- masse	spezif. Transmissio wärmeverlust		rirksame Wa speicherfäh		$R_{si} = 0.13$ $R_{se} = 0.04$
1 2 3 4		15,61 m²	1,2 %	616,1 kg/m²	3,16 W/K 0,		9	938 Wh/K 241 Wh/K	U-Wert = 0,20 W/(m²K)

Bauteilbezei	chn	ung: IW Treppen	haus-Schleuse/Kelle	er			Fläch	ie: 32,54 m²
	Nr.	Baustoff			Dicke	Lambda	Dichte	Wärmedurchlass- widerstand
	1	Beton armiert mit 1% S	Stahl (DIN 12524)		25,00	2,300	2300,0	0,11
	2	Mineral. und pflanzl. Fa	aserdämmstoff (WLG	G 035)	14,00	0,035	60,0	4,00
	3	Putzmörtel aus Kalkgip	os, Gips, Anhydrit und	l Kalkanhydrit	1,50	0,700	1400,0	0,02
	An	forderung nach DIN 41	08 Teil 2 ist erfüllt!			R <sub>zul.</sub> = 1,2	20	R = 4,13
		Bauteilfläche	spezif. Bauteil- masse	spezif. Transmissior wärmeverlust		rirksame Wa speicherfäh		$R_{si} = 0.13$ $R_{se} = 0.13$
1 2 3		32,54 m² 2,5 %	604,4 kg/m²	7,41 W/K 2,2		ı-Regel : 2 ı-Regel :	079 Wh/K 624 Wh/K	U-Wert = 0,23 W/(m²K)

Bauteilbezei	chn	ung : Bodenplatte	Treppenhaus/Schle	euse			Fläch	ie: 37,50 m²
	Nr.	Baustoff			Dicke	Lambda	Dichte	Wärmedurchlass- widerstand
	1	Keramik- / Porzellan-P	atten (DIN 12524)		1,50	1,300	2300,0	0,01
	2	Zement-Estrich			5,00	1,400	2000,0	0,04
	3	Polystyrol PS -Partikels	schaum (WLG 035 -	> 30 kg/m³)	8,00	0,035	30,0	2,29
	4	Beton armiert mit 1% S	tahl (DIN 12524)		30,00	2,300	2300,0	0,13
	5	Polystyrol PS -Extrude	rschaum (WLG 035)		16,00	0,035	25,0	4,57
	An	forderung nach DIN 41	08 Teil 2 ist erfüllt!			R <sub>zul.</sub> = 0,9	90	R = 7,03
		Bauteilfläche	spezif. Bauteil- masse	spezif. Transmissior wärmeverlust		rirksame Wa speicherfäh		$R_{si} = 0.17$ $R_{se} = 0.00$
12 3 4 5		37,50 m <sup>2</sup> 2,9 %	830,9 kg/m²	5,21 W/K 1,5			344 Wh/K 614 Wh/K	U-Wert = 0,14 W/(m²K)

Bauteilbezei	ichnı	, , , , , , , , , , , , , , , , , , ,	AW A	Aufzugur Aufzugur Aufzugur Aufzugur	nterfahrt nterfahrt				Fläche / /	Ausrichtun	2, 2,	06 m² 21 m² 06 m² 21 m²	N W S O
	Nr.	Baustoff						Dicke	Lambda	Dichte	Wärme wide	durchlas erstand	3S-
	1	Beton armi	ert n	nit 1% Sta	ahl (DIN 12524)			25,00	2,300	2300,0	(	),11	
	2	Polystyrol I	PS -E	Extruders	chaum (WLG 035)			16,00	0,035	25,0	4	l,57	
	Anforderung nach D			DIN 410	08 Teil 2 ist erfüllt!				R <sub>zul.</sub> = 1,	20	R =	4,68	
		Bauteilfla	äche		spezif. Bauteil- masse	spezif. Transm wärmever		-	virksame W speicherfäh		R <sub>si</sub> = R <sub>se</sub> =	0,13 0,00	
1 2		8,54 m²	2	0,7 %	579,0 kg/m²	1,78 W/K	0,5		n-Regel : n-Regel :	546 Wh/K 164 Wh/K	U-Wert =	0,21 W/(m²	K)

Bauteilbeze	ichn	ung: Bode	nplatte A	Aufzugunterfahrt			•	•	Fläch	e: 4,	55 m²
	Nr. Baustoff						Dicke Lambda		Dichte		durchlass- rstand
	1	Beton armiert n	nit 1% Sta	ahl (DIN 12524)			20,00 2,300		2300,0	0,09	
	2	Polystyrol PS -	Extruders	chaum (WLG 035)			16,00	0,035	25,0	4	,57
	Anforderung nach DIN 4108 Teil 2 ist erfüllt!						R <sub>zul.</sub> = 0,90			R =	4,66
	Bauteilfläche			spezif. Bauteil- masse	spezif. Transmissio wärmeverlust			rirksame Wa speicherfäh		$R_{si} = 0.17$ $R_{se} = 0.00$	
1 2		4,55 m²	0,4 %	464,0 kg/m²	0,94 W/K	0,3		ı-Regel : ı-Regel :	291 Wh/K 87 Wh/K	U-Wert =	0,21 W/(m²K)

## 6. Jahres-Heizwärmebedarfsberechnung

# 6.1 spezifische Transmissionswärmeverluste der Heizperiode

Nr.	Bauteil	Orientierung Neigung	Fläche A	U <sub>i</sub> -Wert	Faktor F <sub>x</sub>	F <sub>x</sub> * U	* A
			m²	W/(m²K)		W/K	%
1	Dach	N 40,0°	8,83	0,151	1,00	1,33	0,2
2	Dach	N 40,0°	63,33	0,151	1,00	9,57	1,3
3	Dach	N 40,0°	3,00	0,151	1,00	0,45	0,1
4	Dach	N 40,0°	1,53	0,151	1,00	0,23	0,0
5	Gaubendächer	0,0°	58,25	0,174	1,00	10,16	1,4
6	Dach	N 40,0°	3,00	0,151	1,00	0,45	0,1
7	Dach	N 40,0°	21,16	0,151	1,00	3,20	0,4
8	Dach	S 40,0°	83,69	0,151	1,00	12,65	1,7
9	Dach	S 40,0°	4,57	0,151	1,00	0,69	0,1
10	Dachterrassen Flachdach	0,0°	70,39	0,153	1,00	10,74	1,4
11	AW	N 90,0°	108,38	0,208	1,00	22,51	3,0
12	Gaubenfront	N 90,0°	0,03	0,190	1,00	0,01	0,0
13	Gaubenfront	N 90,0°	9,98	0,190	1,00	1,90	0,3
14	AW	W 90,0°	67,71	0,208	1,00	14,06	1,9
15	AW	S 90,0°	99,46	0,208	1,00	20,66	2,8
16	Gaubenwangen	O 90,0°	9,65	0,190	1,00	1,84	0,2
17	AW	O 90,0°	101,46	0,208	1,00	21,08	2,8
18	AW	W 90,0°	34,61	0,208	1,00	7,19	1,0
19	AW KG Treppenhaus Erdreich	N 90,0°	10,23	0,208	1,00	2,12	0,3
20	AW Tiefgarage/Treppenhaus	W 90,0°	27,91	0,203	1,00	5,66	0,8
21	AW Fahrradplatz/Schleuse	S 90,0°	15,61	0,203	1,00	3,16	0,4
22	AW Aufzugunterfahrt	N 90,0°	2,06	0,208	0,60	0,26	0,0
23	AW Aufzugunterfahrt	W 90,0°	2,21	0,208	0,60	0,28	0,0
24	AW Aufzugunterfahrt	S 90,0°	2,06	0,208	0,60	0,26	0,0
25	AW Aufzugunterfahrt	O 90,0°	2,21	0,208	0,60	0,28	0,0
26	IW Treppenhaus-Schleuse/Keller	90,0°	32,54	0,228	0,70	5,19	0,7
27	DF 001	N 40,0°	1,32	1,200	1,00	1,58	0,2
28	DF 002	N 40,0°	1,32	1,200	1,00	1,58	0,2
29	F 020 + F 019 + F 018 + F 017 + F 022 + F 021	N 90,0°	13,45	0,900	1,00	12,11	1,6
30	F 029	N 90,0°	2,27	0,900	1,00	2,04	0,3
31	F 031	N 90,0°	6,43	0,900	1,00	5,78	0,8
32	F 026	N 90,0°	2,01	0,900	1,00	1,81	0,2
33	F 050	N 90,0°	2,01	0,900	1,00	1,81	0,2
34	F 045 + F 044 + F 047 + F 046 + F 049 + F 048	N 90,0°	8,36	0,900	1,00	7,53	1,0
35	F 043	N 90,0°	2,45	0,900	1,00	2,21	0,3
36	F 002	N 90,0°	0,97	0,900	1,00	0,87	0,1
37	F 001	N 90,0°	2,53	0,900	1,00	2,28	0,3
38	F 003	N 90,0°	1,24	0,900	1,00	1,12	0,2
39	F 004	N 90,0°	2,41	0,900	1,00	2,17	0,3
40	F 012	W 90,0°	1,43	0,900	1,00	1,29	0,2
41	F 041 + F 040	W 90,0°	1,51	0,900	1,00	1,36	0,2
42	F 042	W 90,0°	1,23	0,900	1,00	1,11	0,1

43	F 007 + F 011 + F 009 + F 008	S 90,0°	9,13	0,900	1,00	8,22	1,1
44	F 010	S 90,0°	6,80	0,900	1,00	6,12	0,8
45	F 006	S 90,0°	4,54	0,900	1,00	4,09	0,6
46	F 037 + F 036 + F 039 + F 035 + F 014 + F 015 + F 016	S 90,0°	15,70	0,900	1,00	14,13	1,9
47	F 024	S 90,0°	4,46	0,900	1,00	4,02	0,5
48	F 032 + F 034 + F 013 + F 023	S 90,0°	26,73	0,900	1,00	24,06	3,2
49	F 033	S 90,0°	1,75	0,900	1,00	1,57	0,2
50	F 033	S 90,0°	0,50	0,900	1,00	0,45	0,1
51	F 005	O 90,0°	1,43	0,900	1,00	1,29	0,2
52	F 052 + F 025	O 90,0°	6,12	0,900	1,00	5,51	0,7
53	F 051 + F 027	O 90,0°	1,57	0,900	1,00	1,42	0,2
54	F 038	O 90,0°	2,52	0,900	1,00	2,27	0,3
55	F 028	W 90,0°	1,14	0,900	1,00	1,03	0,1
56	F 030	W 90,0°	0,89	0,900	1,00	0,80	0,1
57	Haustür Treppenhaus	N 90,0°	6,43	1,300	1,00	8,35	1,1
58	Haustür WE1	W 90,0°	2,24	1,300	1,00	2,91	0,4
59	Tür Schleuse/Tiefgarage	W 90,0°	2,22	1,500	1,00	3,33	0,4
60	Tür Treppenhaus/Keller	90,0°	2,22	1,500	0,70	2,33	0,3
61	Kellerdecke	0,0°	87,55	0,179	0,70	11,00	1,5
62	Bodenplatte Treppenhaus/Schleuse	0,0°	37,50	0,139	0,45	2,34	0,3
63	Bodenplatte Aufzugunterfahrt	0,0°	4,55	0,207	0,45	0,42	0,1
64	Überhang Decke EG	0,0°	5,71	0,171	0,45	0,44	0,1
65	Kellerdecke Tiefgarage	0,0°	144,47	0,183	0,90	23,77	3,2
66	Rollladenkasten (F 020) + Rollladenkasten (F 019) + Rollladenkasten (F 018) + Rollladenkasten (F 017) + Rollladenkasten (F 021)	N 90,0°	1,26	0,400	1,00	0,51	0,1
67	Rollladenkasten (F 022)	N 90,0°	0,25	0,400	1,00	0,10	0,0
68	Rollladenkasten (F 026) + Rollladenkasten (F 029)	N 90,0°	1,00	0,400	1,00	0,40	0,1
69	Rollladenkasten (F 043) + Rollladenkasten (F 050)	N 90,0°	1,00	0,400	1,00	0,40	0,1
70	Rollladenkasten (F 045) + Rollladenkasten (F 044) + Rollladenkasten (F 047) + Rollladenkasten (F 046) + Rollladenkasten (F 049) + Rollladenkasten (F 0	N 90,0°	1,51	0,400	1,00	0,61	0,1
71	Rollladenkasten (F 002)	N 90,0°	0,25	0,400	1,00	0,10	0,0
72	Rollladenkasten (F 001)	N 90,0°	0,50	0,400	1,00	0,20	0,0
73	Rollladenkasten (F 003)	N 90,0°	0,25	0,400	1,00	0,10	0,0
74	Rollladenkasten (F 004)	N 90,0°	0,50	0,400	1,00	0,20	0,0
75	Rollladenkasten (F 012)	W 90,0°	0,28	0,400	1,00	0,11	0,0
76	Rollladenkasten (F 041) + Rollladenkasten (F 040)	W 90,0°	0,51	0,400	1,00	0,20	0,0
77	Rollladenkasten (F 042)	W 90,0°	0,25	0,400	1,00	0,10	0,0
78	Rollladenkasten (F 033) + Rollladenkasten (F 037) + Rollladenkasten (F 036) + Rollladenkasten (F 039) + Rollladenkasten (F 035) + Rollladenkasten (F 0	S 90,0°	3,03	0,400	1,00	1,21	0,2
79	Rollladenkasten (F 032) + Rollladenkasten (F 034) + Rollladenkasten (F 013) + Rollladenkasten (F 023) + Rollladenkasten (F 010)	S 90,0°	3,76	0,400	1,00	1,51	0,2
80	Rollladenkasten (F 024) + Rollladenkasten (F 006)	S 90,0°	1,00	0,400	1,00	0,40	0,1
81	Rollladenkasten (F 038) + Rollladenkasten (F 005)	O 90,0°	0,57	0,400	1,00	0,23	0,0
82	Rollladenkasten (F 025)	O 90,0°	0,63	0,400	1,00	0,25	0,0
83	Rollladenkasten (F 027)	O 90,0°	0,16	0,400	1,00	0,06	0,0
84	Rollladenkasten (F 052)	O 90,0°	0,63	0,400	1,00	0,25	0,0
85	Rollladenkasten (F 051)	O 90,0°	0,16	0,400	1,00	0,06	0,0
86	Rollladenkasten (F 028)	W 90,0°	0,25	0,400	1,00	0,10	0,0
87	Rollladenkasten (F 030)	W 90,0°	0,16	0,400	1,00	0,06	0,0

	$\Sigma A_i =$	1288,92	Σ(F <sub>x</sub> * U * A) =	339,62	
--	----------------	---------	-----------------------------	--------	--

Wärmebrückenzuschlag ∆U	$\Delta U_{WB} = \begin{array}{c} 0.03 \\ W/(m^2 K) \end{array}$	ΔU <sub>WB</sub> * A = <b>38,67 W/K</b>	5,2 %	
-------------------------	--	---	-------	--

# 6.2 Lüftungsverluste

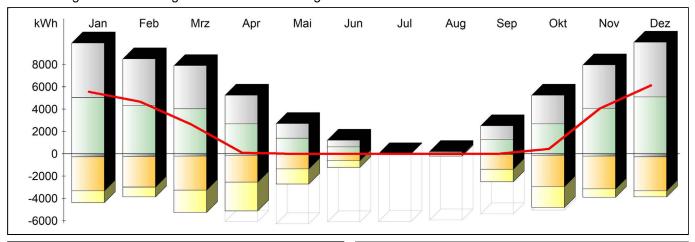
Lüftungswärmeverluste	n = <b>0,55 h</b> <sup>-1</sup>	364,02 W/K	49,0 %

# 6.3 Daten transparenter Bauteile

Nr.	Bezeichnung	Orientierung Neigung	Fläche brutto	Faktor Rahmen- anteil	Faktor Ver- schattung	Faktor Sonnen- schutz	Faktor Nichtsenk- rechter Strahlungs- einfall	Gesamt- energie- durchlass- grad	effektive Kollektor- fläche
			m²						m²
1	DF 001	N 40,0°	1,32	0,70	0,90	1,00	0,9	0,65	0,49
2	DF 002	N 40,0°	1,32	0,70	0,90	1,00	0,9	0,65	0,49
3	F 020 + F 019 + F 018 + F 017 + F 022 + F 021	N 90,0°	13,45	0,70	0,90	1,00	0,9	0,00	0,00
4	F 029	N 90,0°	2,27	0,70	0,90	1,00	0,9	0,00	0,00
5	F 031	N 90,0°	6,43	0,70	0,90	1,00	0,9	0,00	0,00
6	F 026	N 90,0°	2,01	0,70	0,90	1,00	0,9	0,00	0,00
7	F 050	N 90,0°	2,01	0,70	0,90	1,00	0,9	0,00	0,00
8	F 045 + F 044 + F 047 + F 046 + F 049 + F 048	N 90,0°	8,36	0,70	0,90	1,00	0,9	0,00	0,00
9	F 043	N 90,0°	2,45	0,70	0,90	1,00	0,9	0,00	0,00
10	F 002	N 90,0°	0,97	0,70	0,90	1,00	0,9	0,00	0,00
11	F 001	N 90,0°	2,53	0,70	0,90	1,00	0,9	0,00	0,00
12	F 003	N 90,0°	1,24	0,70	0,90	1,00	0,9	0,00	0,00
13	F 004	N 90,0°	0,60	0,70	0,90	1,00	0,9	0,00	0,00
14	F 004	N 90,0°	2,41	0,70	0,90	1,00	0,9	0,00	0,00
15	F 012	W 90,0°	1,43	0,70	0,90	1,00	0,9	0,00	0,00
16	F 041 + F 040	W 90,0°	1,51	0,70	0,90	1,00	0,9	0,00	0,00
17	F 042	W 90,0°	1,23	0,70	0,90	1,00	0,9	0,00	0,00
18	F 007 + F 011 + F 009 + F 008	S 90,0°	9,13	0,70	0,90	1,00	0,9	0,00	0,00
19	F 010	S 90,0°	6,80	0,70	0,90	1,00	0,9	0,00	0,00
20	F 006	S 90,0°	4,54	0,70	0,90	1,00	0,9	0,00	0,00
21	F 037 + F 036 + F 039 + F 035 + F 014 + F 015 + F 016	S 90,0°	15,70	0,70	0,90	1,00	0,9	0,00	0,00
22	F 024	S 90,0°	4,46	0,70	0,90	1,00	0,9	0,00	0,00
23	F 032 + F 034 + F 013 + F 023	S 90,0°	26,73	0,70	0,90	1,00	0,9	0,00	0,00
24	F 033	S 90,0°	1,75	0,70	0,90	1,00	0,9	0,00	0,00
25	F 033	S 90,0°	0,50	0,70	0,90	1,00	0,9	0,00	0,00
26	F 005	O 90,0°	1,43	0,70	0,90	1,00	0,9	0,00	0,00
27	F 052 + F 025	O 90,0°	6,12	0,70	0,90	1,00	0,9	0,00	0,00
28	F 051 + F 027	O 90,0°	1,57	0,70	0,90	1,00	0,9	0,00	0,00
29	F 038	O 90,0°	2,52	0,70	0,90	1,00	0,9	0,00	0,00
30	F 028	W 90,0°	1,14	0,70	0,90	1,00	0,9	0,00	0,00
31	F 030	W 90,0°	0,89	0,70	0,90	1,00	0,9	0,00	0,00

## 6.5 Monatsbilanzierung - Zusammenfassung

Bild 2 : Diagrammdarstellung der Monatsbilanzierung



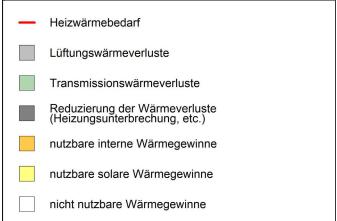
#### Ergebnisse des Monatsbilanzverfahrens:

Jahres-Heizwärmebedarf = 23.646 kWh/a

flächenbezogener Jahres-Heizwärmebedarf = 28,85 kWh/(m²a)

volumenbezogener Jahres-Heizwärmebedarf = 9,23 kWh/(m³a)

Zahl der Heiztage = 183,3 d/a Heizgradtagzahl = 2.798 Kd/a



#### 7. Anlagenbewertung nach DIN 4701-10

#### 7.1 Anlagenbeschreibung

## Heizung:

Erzeugung Zentrale Wärmeerzeugung, 2 Wärme-Erzeuger, bivalent-parallel

Wärmeerzeuger 1 - 95% Deckungsanteil Luft-Wasser-Wärmepumpe - Strom Jahresarbeitszahl: 3,5teamvierer

Wärmeerzeuger 2 - 5% Deckungsanteil

elektrischer Heizstab - Strom

Speicherung Pufferspeicher - 438 Liter, Dämmung nach EnEV

Verteilung Auslegungstemperaturen 35/28°C

Dämmung der Leitungen: nach EnEV

optimierter Betrieb (optimale Heizkurve, hydraul. Abgleich)

Umwälzpumpe leistungsgeregelt

Übergabe Flächenheizung (z.B. Fußbodenheizung)

Einzelraumregelung mit Zweipunktregler 0.5 K Schaltdifferenz

Lüftungsanlage Bedarfsgeführte Abluftanlage

#### Warmwasser:

Erzeugung Zentrale Warmwasserbereitung, 2 Wärmeerzeuger

Wärmeerzeuger 1 - 95% Deckungsanteil

Warmwassererzeugung über die Heizungsanlage

Wärmeerzeuger 2 - 5% Deckungsanteil

elektrischer Heizstab - Strom

Speicherung Indirekt beheizter Speicher - 660 Liter, Dämmung nach EnEV

Verteilung Dämmung der Leitungen: nach EnEV